

## #4 - Zeiten der Wiederherstellung

Author : Emuna

Date : 5. November 2014

### 14 einfache Schritte, wie du *wiederherstellen* kannst!



#### Wie hießen die Verse der ersten drei Lektionen gleich noch mal?

1. Ihn (Y'shua) muss der Himmel aufnehmen bis.....
2. Ich, Y'shua, habe meinen Engel gesandt, euch dies zu bezeugen für Gemeinden. Ich bin ...
3. „Y'shua antwortete und sprach zu ihnen: Elia ...
4. Der (Elia) soll das Herz der Väter bekehren zu den Söhnen und das Herz der Söhne zu ihren Vätern, auf ...
5. „So spricht YHWH: Tretet hin an die Wege und schauet und fragt nach den **Wegen der Vorzeit,..!**“ (Jer 6,16)

#### Lektion 4

YHWH ist ein Elohim, der wiederherstellt. Wie macht er das? Er ruft uns auf Seine Wege der

Vorzeit. Die Wege der Vorzeit bringen Ruhe für unsere Seelen.

Y'shua bezieht sich direkt auf Jer 6,16:

„Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen.“

Im hebräischen Denken bezeichnet man mit Joch die Torah.

Y'shua sagt damit. Ich bin ein Rabbi, folgt meiner Lehre (Torah) und kommt mit mir auf die Wege der Vorzeit, auf denen wie Jeremia verheißen hat, Ruhe für eure Seelen zu finden ist.

Man kann den alten Pfad nur nach YHWHs Anweisungen gehen.

Was sagt Daniel über diejenigen aus, die sich nicht an YHWHs Anweisungen halten?

„Und er (Antichrist, der der sich an Stelle des Messias und seinen Anweisungen setzt) wird mit Ränken alle zum Abfall bringen, die den Bund übertreten. (Es geht immer nur um den Bund und seine Bedingungen). Aber die vom Volk, die ihren Elohim kennen, werden sich ermannen und danach handeln.“ Ermannen ist *chazaq* und bedeutet „sich stärken, mutig, stark, fest sein, die Oberhand gewinnen, sich durchsetzen.“

(Daniel 11,32)

Hört euch an, wie Daniel fortfährt:

„Und die Verständigen im Volk werden vielen zur Einsicht verhelfen; darüber werden sie verfolgt werden mit Schwert, Feuer, Gefängnis und Raub eine Zeitlang.“

(Daniel 11,33) Da steht nichts von Entrückung. Aber das ist ein anderes Thema.

Daniel: „Während sie verfolgt werden, wird ihnen eine kleine Hilfe zuteil werden; aber viele werden sich nicht aufrichtig zu ihnen halten. Und einige von den Verständigen werden fallen, damit viele bewährt, rein und lauter werden für die Zeit des Endes; denn es geht ja um eine befristete Zeit.“ (Daniel 11,34).

Wir erfahren aus den Heiligen Schriften, dass es Geschwister gibt, die

- nichts von den Wegen der Vorzeit wissen wollen. „Aber sie sprechen: Wir wollen's nicht tun!“ (Jer 6,16).
- nicht aufrichtig auf diesem Weg bleiben werden. (Daniel 11,34)
- verständig sind und fallen werden. (Daniel 11,34)

Mein Gebet ist schon lange, dass Y'shua auf mich aufpasst und mich bis zum Ende bringt.

Ist nicht jetzt die Zeit für uns alle, dass wir uns in IHM stärken, in IHM festmachen

? „David aber stärkte sich in YHWH, seinem Elohim.“

(1. Sam. 30,6)

Ist es nicht auch höchste Zeit, dass wir verständig werden und „vielen zur Einsicht verhelfen?“

YHWH stellt wieder her und ruft auf die Wege der Vorzeit. „Kehrt euch zu mir (shuv), sprich YHWH Zebaoth, so will ich mich zu euch kehren, spricht YHWH Zebaoth.“ (Sacharja 1,3).

Yochanan, der Untertaucher, hat nichts anderes gesagt: „Tut Buße (teshuva)....“ Sprich: Kehrt (shuv) euch zu YHWH. „

Denn das Himmelreich ( malchut shamayim)ist nahe herbeigekommen

.“ Damit auch die Unterweisungen des malchut shamayim, die königliche Konstitution, die Torah. Wenn wir sagen, dass Er unser Elohim ist und wir in Sein malchut shamayim eintreten, müssen wir auch die königliche Konstitution beachten und uns unter dieses Joch (=Torah) binden.

Malchut shamayim sind die Gläubigen an YHWH, die sich der Torah unterstellen, im Geist. Das ist ein Lebensstil auf dem Fundament von teshuva.

Teshuva: kehre um und kehre dich zu YHWH, verändere dich und werde IHM ähnlicher. Lerne, was er für rein und unrein erachtet, was für ihn heilig und unheilig ist. Lerne, wann er sich mit dir verabreden möchte.

Verschiedene Begriffe - Wiederherstellung, Wege der Vorzeit, Teshuva - ein Konzept: Im malchut shamayin gibt es eine königliche Konstitution, die Torah heißt. Als Bürger des malchut shamayin binden wir uns

freiwillig unter dieses Joch, sprich die Torah.